

Das schönste Geschenk

6

WdL

WORT DES LEBENS

„Gleicht euch nicht dieser Welt an, sondern wandelt euch und erneuert euer Denken, damit ihr prüfen und erkennen könnt, was der Wille Gottes ist: was ihm gefällt, was gut und vollkommen ist.“

(Römer 12,2)

vertieft ...

Wir befinden uns im zweiten Teil des Römerbriefes. Der Apostel Paulus beschreibt hier das Handeln des Christen als Ausdruck jenes neuen Lebens, jener echten Liebe, Freude und Freiheit, die Christus uns geschenkt hat. Das christliche Leben ist eine neue Art und Weise, unsere Aufgaben und Probleme im Licht und mit der Kraft des Heiligen Geistes anzugehen.

Man muss den Willen Gottes kennen, bevor man ihn erfüllen kann. Dies ist nicht einfach.



Dazu brauchen wir ein besonderes Licht, das uns hilft, jeweils zwischen dem zu unterscheiden, was Gott von uns will, und den Täuschungen und Irrtümern, in die wir leicht fallen könnten.

Es handelt sich um eine Gabe des Heiligen Geistes: die Gabe der Unterscheidung. Ohne sie gelangen wir nicht zu einer echt christlichen Gesinnung.



Unterscheidung?

Mit diesem Geschenk des Heiligen Geistes können wir in den verschiedenen Momenten des Tages den Willen Gottes erkennen. Es hilft uns die richtige Entscheidung zu treffen.

Wie aber kommen wir zu dieser so wichtigen Gabe, und wie können wir sie zur Entfaltung bringen?

Es ist wichtig, dass wir uns in der christlichen Lehre auskennen. Aber das genügt nicht. Es geht vor allem um das Leben, um die Großzügigkeit, um das Engagement, mit dem wir Jesu Worte in die Tat umsetzen und uns dabei nicht von Ängstlichkeit, Unsicherheit und kleinlichem Kalkül leiten lassen.

Gefragt sind Verfügbarkeit und die Bereitschaft, den Willen Gottes zu erfüllen.

Das ist der Weg, um das Licht des Heiligen Geistes zu bekommen und in uns jene Gesinnung zu entfalten, die hier verlangt ist.

Wie können wir das Wort des Lebens in diesem Monat leben? Auch wir wollen uns um dieses Licht bemühen, das es braucht, um den Willen Gottes gut zu erfüllen.

Wir wollen auf das Leben setzen. Aus dem Leben, aus der Liebe entspringt das wahre Licht. Jesus offenbart sich dem, der ihn liebt und seine Gebote befolgt. (Lies bei Johannes 14,21)

Den Willen Gottes tun wird das schönste Geschenk sein, das wir ihm bereiten können.

So hat es Ilenia aus Italien erlebt:

Unsere Erfahrungen aus der ganzen Welt

Ich hatte den Wunsch im Herzen Maria, der Mutter Jesu, ähnlich zu sein. So hatte ich mir vorgenommen jede Person, die mir begegnet, zu beachten. Eine Klassenkameradin fiel mir mit ihrem problematischen Verhalten auf. Ich versuchte in ihrer Nähe zu sein, um ihr zu zeigen, dass ich ihre Freundin sein wollte. Nach einiger Zeit vertraute sie mir an, dass sie zu Hause eine schreckliche Situation erlebte und häufig von ihren Eltern geschlagen wurde.

Was konnte ich tun? Mit Sicherheit wollte ich eine Weise finden sie weiter zu lieben, aber alleine würde ich es nicht schaffen. Also bat ich eine Lehrerin meines Vertrauens um Hilfe. Gemeinsam sind wir zu ihr nach Hause gegangen und haben uns mit eigenen Augen davon überzeugt in welcher Situation sie lebte. Sie war einverstanden zumindest für einen Zeitraum in eine Pflegefamilie zu gehen. Für eine Zeit musste sie von der Schule fembleiben, aber ich habe ihr versprochen sie nicht zu verlassen. Mit einer anderen Klassenkameradin haben wir uns vom Direktor eine besondere Ausnahmegenehmigung geholt, um sie zu besuchen.

Durch die Liebe, die ich in mir spüre, seitdem ich das Evangelium lebe, hat auch diese Freundin die Lebensfreude zurückgefunden.

In diesem Monat...

Richten wir den Kompass aus: Entdecken wir das phantastische Abenteuer, das Gott sich für jeden von uns ausgedacht hat, indem wir alle Aktivitäten erfüllen: das Studium, das Spiel, die Beziehung zu den Eltern, Lehrern und Freunden ... bis zu 100%!